

# GottesdienstPraxis



Arbeitshilfen für die Gestaltung  
von Gottesdiensten zu Kasualien,  
Feiertagen und besonderen Anlässen

SERIE

**B**

Zwei Konzepte fließen in diesem Band zusammen: das von der Liturgischen Konferenz entwickelte »Elementare Kirchenjahr«, das einen Gottesdienst pro Monat und zu den Hauptfesten vorsieht, sowie die Leichte Sprache, die dem inklusiven Anliegen verpflichtet ist und Sprache für möglichst viele Menschen verstehbar machen möchte.

Der Band enthält für jeden Monat einen detaillierten Gottesdienst-Vorschlag einschließlich Predigt in Leichter Sprache. Ergänzt wird er durch Entwürfe zu den Kasualien Taufe, Konfirmation, Trauung und Bestattung.

Gottesdienste zum Elementaren Kirchenjahr und zu den Kasualien in Leichter Sprache

## Gottesdienste zum Elementaren Kirchenjahr und zu den Kasualien in Leichter Sprache



GÜTERS DIE  
LOHERVISION  
VERLAGSEINER  
HAUSNEUENWELT



Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
 Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen  
 Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über  
<https://portal.dnb.de> abrufbar.



Verlagsgruppe Random House FSC® N001967

1. Auflage  
 Copyright © 2019 Gütersloher Verlagshaus, Gütersloh,  
 in der Verlagsgruppe Random House GmbH,  
 Neumarkter Str. 28, 81673 München

Sollte diese Publikation Links auf Webseiten Dritter enthalten, so  
 übernehmen wir für deren Inhalte keine Haftung, da wir uns diese nicht  
 zu eigen machen, sondern lediglich auf deren Stand zum Zeitpunkt der  
 Erstveröffentlichung verweisen.

Umschlagentwurf: Finken & Bumiller, Stuttgart  
 Umschlagmotiv: »Geschaffen«, © Cornelia Patschorke  
 Satz: Buch-Werkstatt GmbH, Bad Aibling  
 Druck und Bindung: CPI books GmbH, Leck  
 Printed in Germany  
 ISBN 978-3-579-07550-1

[www.gtvh.de](http://www.gtvh.de)

## Inhalt

|   |    |
|---|----|
| Vorwort                                     | 7  |
| Jochen Arnold und Christian Schwarz         |    |
| Dezember – Advent                           | 10 |
| Jochen Arnold                               |    |
| Januar – Göttliche Zeichen                  | 19 |
| Monika Lehmann-Etzelmüller                  |    |
| Februar – Grenzen überschreiten             | 28 |
| Ronny Willersinn und Ruth Magsig            |    |
| März – Der Weg zu Kreuz und Auferstehung    | 35 |
| Ute Niethammer                              |    |
| April – Der gute Hirte                      | 40 |
| Birgit Mattausch                            |    |
| Mai – Gott alles in allem                   | 47 |
| Anne Gidion                                 |    |
| Juni – Leben in Fülle                       | 54 |
| Jochen Arnold                               |    |
| Juli – Wasser des Lebens                    | 62 |
| Elisabeth Rabe-Winnen                       |    |
| August – Wurzeln                            | 71 |
| Monika Lehmann-Etzelmüller                  |    |
| September – Mitmensch werden                | 82 |
| Christian Schwarz                           |    |
| Oktober – Dank für Gottes Gaben             | 88 |
| Elisabeth Rabe-Winnen                       |    |
| November – Gemeinschaft über den Tod hinaus | 97 |
| Ute Niethammer                              |    |

## Gottesdienste zu den Hauptfesten

|  |     |
|--|-----|
| Weihnachten – Ein Kind ist uns geboren<br>Emilia Handke .....      | 104 |
| Ostern – Neues Leben<br>Christian Schwarz .....                    | 111 |
| Pfingsten – Gottes Feuer<br>Ronny Willersinn und Ruth Magsig ..... | 116 |

## Gottesdienste zu Kasualien

|  |     |
|--|-----|
| Taufe – Ich gehöre zu Gott<br>Monika Lehmann-Etzelmüller .....         | 124 |
| Konfirmation – Seid mutig<br>Birgit Mattausch .....                    | 134 |
| Trauung – Zu zweit ist es besser als allein<br>Christian Schwarz ..... | 141 |
| Bestattung – Siehe, ich mache alles neu<br>Anne Gidion .....           | 150 |
| Die Autorinnen und Autoren .....                                       | 158 |

## Vorwort

Jochen Arnold und Christian Schwarz

Mit diesem Buch verbindet sich ein doppeltes Anliegen und damit auch eine zweifache Attraktivität für diejenigen, die es nutzen wollen.

Wir greifen die Idee eines »Elementaren Kirchenjahrs« auf, wie sie erstmalig 2009 als Projekt der Liturgischen Konferenz veröffentlicht wurde. Dabei geht es um Gottesdienste durch das Kirchenjahr, die sich nicht am klassischen Wochenrhythmus, sondern am monatlichen Zyklus orientieren. Vor allem Zielgruppengottesdienste in Krankenhäusern, Gefängnissen, Altenheimen usw. finden schon seit langem in solchen Intervallen statt. Und zunehmend wenden sich auch »klassische« Gemeinden, die aus vielen Teilgemeinden und entsprechend vielen Predigtstellen bestehen, solchen Zyklen zu. Aus dieser Not eine Tugend zu machen und in diesen Monatsgottesdiensten profilierte Akzente zu setzen, war das Anliegen der Konferenz, das wir gerne aufnehmen. Dazu gehören ein prägnantes, schönes Motto für jeden Monat und zentrale biblische Texte aus den beiden Testamenten unter Berücksichtigung verschiedener Gattungen. Diese Texte gehören gemäß Perikopenordnung zu verschiedenen Sonntagen innerhalb desselben Monats, erscheinen hier aber in einem Gottesdienst. Schließlich gibt es auch einen Monatspsalm, womit spiritueller Kernbestand in den Blick kommt. Zu den zwölf Monatsgottesdiensten treten drei Hochfeste hinzu: Weihnachten, Ostern und Pfingsten. Diese 15 Gottesdienste werden im vorliegenden Buch durch die vier klassischen Kasualien ergänzt: Taufe, Konfirmation, Trauung und Bestattung.

Unser zweites Anliegen: Es geht in allen Entwürfen auch darum, Anregungen für gottesdienstliche Gestaltung in Leichter Sprache zu geben. Dabei machen wir ein urevangelisches Anliegen stark, wonach Gottesdienst von allen verstanden und damit auch aktiv mitgefeiert werden soll. Dieser inklusive Ansatz findet sich schon bei Paulus, wenn er in